

Rigaudon

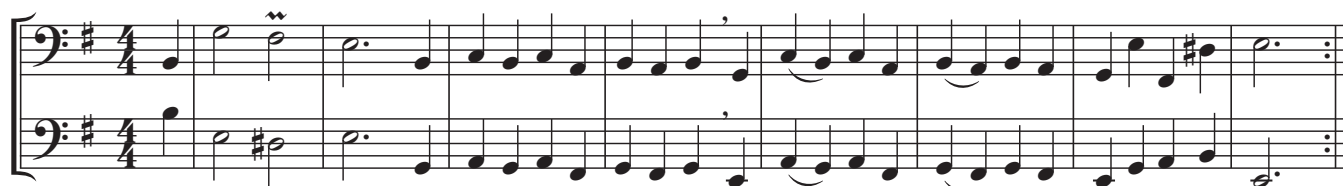
aus der Sonata IV a-Moll (op. 1/12)

Johann Mattheson

(1681 - 1764)

Arr. H.S.

Lebhaft!



A



B

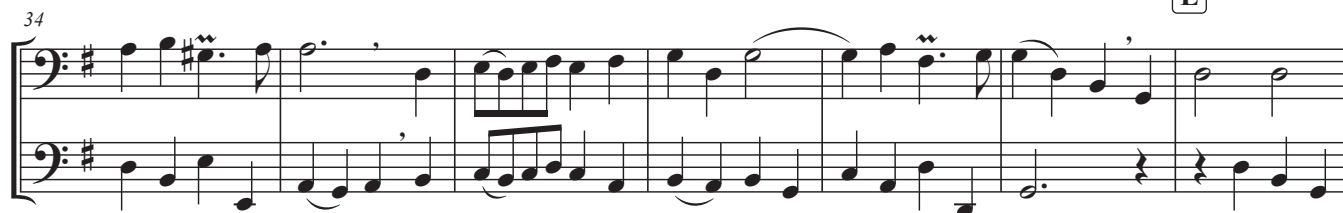


C

D



E



J. Mattheson war immer ein großer Bewunderer französischer Musik. Er liebte ihre Eleganz und ihre kunstvolle Leichtigkeit. Dieses Rigaudon darf also durchaus tänzerisch und galant vorgetragen werden. Hierbei war ihm das kunstvolle Schmücken, Auszieren und Verzieren seiner Musik so selbstverständlich, dass er darauf verzichtete, den Notentext mit vielen zusätzlichen Zeichen zu belasten.